



Kundmachung der Niederschrift

zu der am **Montag, dem 20. Juli 2020 um 19:30** Uhr im Saal Fort Claudia, stattfindenden öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Breitenwang.

Anwesende:

Bgm. Hanspeter Wagner
Vbgm. Christian Angerer
GR Fritz Jäger
GV Peter Siebenhüner
GR Gerhard Häsele
GR Alexander Hechenblaikner
GR Waltraud Heinrich
GV Regina Karlen
GR Louis Priemer
GR Markus Rudigier
GR Nina Scheucher
GR-Ersatz Manfred Frischauf
GR-Ersatz Markus Obergschwandtner

Vertretung für Herrn Walter Hackl
Vertretung für Frau Stefanie Silgener

Entschuldigt:

GR Walter Hackl
GV Stefanie Silgener

Tagesordnung:

Siehe Ladung zur Sitzung!

Sitzungsverlauf:

Top 1.) Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Der Bürgermeister begrüßt die erschienenen Gemeinderatsmitglieder und eröffnet die Sitzung.

Top 2.) Verlesung und Genehmigung der letzten Niederschrift

Der Bürgermeister verliest die Niederschrift der letzten Gemeinderatssitzung. Diese wird von den anwesenden GemeinderätInnen einstimmig angenommen.

Top 3.) Bericht des Bürgermeisters

Der Bürgermeister berichtet dem Gemeinderat über folgende Punkte:

- **Baumaßnahmen Veranstaltungszentrum:** Die geplanten Arbeiten zum Eingangsbereich Restaurant Alina wurden termingerecht und im vorgesehenen Kostenrahmen erledigt. Die Arbeiten an den übrigen Eingangsbereichen wurden beauftragt.

- Bericht Personal- und Sozialausschuss: Im Sommer soll der Kindergarten saniert werden, vorbereitende Arbeiten wurden vergeben. Wegen der Covid-19-Krise sind einige Veranstaltungen nicht durchführbar. Der Seniorenausflug für Herbst wird geplant. Die Vermietung des Turnsaales im Kindergarten soll im Herbst neu geregelt werden.
- Baustelle Ceratizit: Bei der nächsten Bausitzung wird bereits über den Hochbau und die Fasadengestaltung gesprochen. Die Straßensperre bleibt zur Absicherung der Arbeiten bestehen.
- Schwarzkopf-Denkmal Mühl: Zum Plansee-Jubiläum ist eine Neugestaltung vorgesehen. Dazu wurden bereits Gespräche mit Vorstand Wex geführt und auch mit Direktor Hornstein von der Fachschule für Kunsthandwerk und Design Elbigenalp wurde bezüglich eines möglichen Schulprojektes gesprochen. Es gibt auch Überlegungen dieses Jubiläum gemeinsam mit dem 30-Jahr-Jubiläum der Städtepartnerschaft mit Esashi/Oshu zu feiern.
- Finanzen: Im Gemeindevorstand wurde über die derzeitige finanzielle Situation in der Gemeinde gesprochen. Aufgrund der Covid-19-Krise gehen die Ertragsanteile und die Kommunalsteuer zurück. Eine genaue Aussage wird sich erst in den nächsten Monaten machen lassen. Die Förderpakete von Land und Bund zeigen ihre Auswirkungen auch für die Gemeinde – von beiden Seiten gibt es Förderzusagen. Die Förderungen müssen und sollen zur Stärkung der Wirtschaft beitragen. Die Landesförderungen sollen 2020 verbraucht werden, die Bundesförderungen können bis 2021 abgerufen werden.
- Gemeindeverbände: Ein neues Pflegeheim mit 60 Betten wird zum Bezirkskrankenhaus in Ehenbichl gebaut. Die europaweiten Ausschreibungen dazu werden gemeinsam mit der Dorferneuerung Tirol getätigt; danach wird eine Jury entscheiden. Im Planungsverband wurde das Thema leistbares Wohnen von der Firma Saurer besprochen. Für die Unterstützung der Bergrettung durch alle Gemeinden sollen jeweils die entsprechend notwendigen Gemeinderatsbeschlüsse gefasst werden.

Top 4.) Bericht des Substanzverwalters

- **Verschiedenes:** Neue E-Bikes (Green4Rent) und Spielgeräte stehen zur Verfügung. Es wurden verschiedene Werbemaßnahmen getätigt. Mittlerweile sind fünf Parkautomaten, zwei davon mit Kartenzahlung, in Betrieb. Von der Tirol Werbung wurde ein Werbefilm Familienerlebnis Plansee auf Facebook gestellt. Neue Postkarten sind erhältlich. Die Canyoning-Saison ist wieder angelaufen. Das Jungscharlager wurde heuer ohne Nächtigungen durchgeführt. Die LED-Straßenbeleuchtungen im Bereich Camping Sennalpe wurden abgeschlossen. Auf der neuen Homepage ist die Bezahlung per Kreditkarte möglich, außerdem wurde die Darstellung auf dem Handy verbessert. Auf der Tröglehütte wurde ein neues Kreuz errichtet. Die Straßensanierung am Roßbrücken findet nun leider mitten in der Hauptsaison statt.
- **Hotel Forelle:** Auf der Liegewiese Forelle wurde der beschädigte Zaun abgebaut und durch Sträucher ersetzt.
- **Campingplätze:** Am Campingplatz Seespitze wurde eine Trinkwasser-Druckerhöhung eingebaut. Die Schindelfassade am neuen Gebäude wurde geölt. Das Platzkonzert findet heuer am 30. Juli statt. Die Campingplätze sind bis in den September voll ausgebucht.
- **Grundstücke:** Die Genehmigung zur Erweiterung der Deponie Hurt wurde erteilt. Auf der Viehweide Lähn wurde eine Weideverbesserung durchgeführt. Die Knittelhütte wurde an die Familie Moosbrugger-Koch vermietet.

- **Personelles:** Wegen der Corona-Krise wurde die Reinigung erweitert, hier wurden auch neue Mitarbeiter eingestellt.
- **Wald:** Das Windwurfholz ist nun fast aufgearbeitet.

Alle Agenda-Punkte wurden in den Ausschussbesprechungen (Substanzverwaltung) vom 18. Mai und 17. Juni im Detail beraten und einstimmig genehmigt und werden mit heute von den GemeinderätInnen einstimmig zustimmend zur Kenntnis genommen. Der Bürgermeister bedankt sich bei Substanzverwalter Angerer und dem Substanzausschuss für die wertvolle geleistete Arbeit.

GV Karlen fragt an, wie viel Ermäßigung die Dauercamper wegen der Corona-Krise erhalten haben. Es wurden 10 Prozent von der Jahresrechnung abgezogen. Die übrigen Anfragen bezüglich Ermäßigungen werden in der nächsten Sitzung behandelt.

Top 5.) Beschlussfassung Jahresrechnung 2019 und Voranschlag 2020 der GAB

Der Substanzverwalter stellt die Jahresrechnung, Vermögensübersicht, Erfolgsübersicht und Bilanz 2019 sowie den Voranschlag 2020 vor. Sein Dank gilt den Mitgliedern des Substanzausschusses, dem Gemeinderat und dem gesamten Mitarbeiterteam. Alle zusammen haben einen wesentlichen Einfluss auf die sehr positive Entwicklung der kerngesunden und schuldenfreien Firma innerhalb der Unternehmensgruppe. Der erste Rechnungsprüfer GV Peter Siebenhüner bestätigt in seinem Bericht die ordnungsgemäße und erfolgreiche Führung des Betriebes und bedankt sich beim Substanzverwalter und seinem Ausschuss. Er regt zudem an, sich Gedanken zu machen, was mit dem erwirtschafteten Kapital gemacht werden soll. Die Jahresrechnung 2019 und der Voranschlag 2020 werden auf Antrag des Bürgermeisters vom Gemeinderat einstimmig beschlossen. Der Bürgermeister bedankt sich für die geleistete Arbeit.

Top 6.) Bericht der Ausschussobleute

Die Obleute der Gemeinderatsausschüsse geben einen Bericht über die letzten Sitzungen soweit nicht in den vorigen Berichten behandelt oder eigener Tagesordnungspunkt.

Kulturausschuss (Obfrau GV Regina Karlen)

- ❖ Die Kulturveranstaltungen sind wieder gestartet. Nach den erfolgreichen Ausstellungen und dem ersten Kinofilm kommen die Dokumentarfilmabende, zu denen Obfrau und Bürgermeister herzlich einladen.

Sportausschuss (Obmann GR Gerhard Häsele)

- ❖ Auch die Sportveranstaltungen sind wieder gestartet. Neben Fußball-Blitzturnier und Turniersieg der Stockschützen haben wir auch schon einen österreichischen Meister vom Zweigverein Special Handicaps.

Ausschuss für Umwelt-, Landwirtschafts- und Ortsbildpflege
(Obmann GR Markus Rudigier)

- ❖ Die Flurreinigungsaktion wurde aufgrund von Corona auf nächstes Jahr verschoben.
- ❖ Der Obmann erläutert den Zuschuss für die Bienenwiesen, der heute beschlossen werden soll.
- ❖ Bei den letztjährigen Blühstreifen wurde fälschlicherweise nur ein einjähriger Samen verwendet. Dies wurde nun berichtigt. Außerdem wurden im Bereich Kleiner See neue Streifen angelegt.

Überprüfungsausschuss (Obmann GR Louis Priemer)

- ❖ Die durchgeführte Kassaprüfung verlief ohne jegliche Beanstandungen.

Der Bürgermeister bedankt sich bei allen Gemeinderätinnen und Gemeinderäten für die wertvolle Arbeit in den Ausschüssen.

Top 7.) Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes Grundparzelle 618/2

Änderung örtliches Raumordnungskonzept – kombinierter Auflage- und Erlassungsbeschluss:

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde gemäß § 67 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, den von DI Thomas Barbist ausgearbeiteten Entwurf über die Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Breitenwang vom 11.02.2020, Zahl ÖROK 001/19 durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes vor:

Zähler ÖROK W-11 Bereich Neumühle Grundstück 618/2. **Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.**

Gleichzeitig wird gemäß § 67 Abs. 1 lit. c TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Top 8.) Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes Grundparzelle 914

Änderung örtliches Raumordnungskonzept – kombinierter Auflage- und Erlassungsbeschluss:

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde gemäß § 67 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, den von DI Thomas Barbist ausgearbeiteten Entwurf über die Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Breitenwang vom 23.10.2019, Zahl ÖROK 002/19 durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes vor:

Zähler ÖROK W-4a Bereich Planseestraße Verschiebung des Grundstücks 914. **Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.**

Gleichzeitig wird gemäß § 67 Abs. 1 lit. c TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Top 9.) Beschlussfassung über diverse Straßensanierungen

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe diverser Straßensanierungen an die Firma Strabag zum Preis von € 114.671,66 inkl. MwSt. sowie die Vergabe von Folgeaufträgen für die Sanierungen am Tannenweg in Mühl, Gehsteig und Parkplätze Bachweg, Gehsteig Planseestraße und Gehsteig Gipsmühlstraße (Gesamtsumme ca. € 128.000,--), um die heimische Wirtschaft zu unterstützen und die Fördergelder des Landes entsprechend voll nutzen zu können.

GV Karlen fragt an wegen eines Radweges in der Thermenstraße. Hier wird eine Begehung stattfinden.

Top 10.) Beschlussfassung über den Zusammenschluss der Wasserleitung Quellenweg/Lärchenweg

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Zusammenschluss der Wasserleitung Quellenweg und Lärchenweg von einer Stichleitung zu einer Ringleitung. Die Kosten belaufen sich auf ca. € 12.000,-

Top 11.) Beschlussfassung Erneuerung Wasserleitung Planseestraße/Sportplatz

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Erneuerung der Wasserleitung von der Planseestraße bis zum Sportplatz. Die Kosten belaufen sich auf ca. € 3.000,--.

Top 12.) Beschlussfassung über die Sanierung der Läuteanlage für die Kirchenglocken

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe der Sanierung der Läuteanlage für die Kirchenglocken an die Firma Grassmayr zum Preis von € 10.907,-- exkl. MwSt. Der Betrag wird mit den Gemeinden Ehenbichl, Pflach und Reutte anteilig verrechnet. Der Bürgermeister bedankt sich bei Herrn Sepp Frischauf, der sich in vorbildlicher Weise um die Wartung der Kirchenglocken kümmert.

Top 13.) Beschlussfassung Vergaben Sanierung Kindergarten

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergaben der Sanierungsmaßnahmen im Kindergarten an die Firma Schennach für den Boden um € 19.947,51 exkl. MwSt. und die Vorhänge um € 3.097,55 exkl. MwSt. sowie an die Firma Valentin für die Malerarbeiten um € 5.025,50. Die Koordination übernimmt die Firma Nessler & Mantl.

Top 14.) Beschlussfassung Förderung für Bienenwiesen

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Förderung für Privatpersonen, die eine Bienenwiese durch eine Fachfirma erstellen lassen, von 30 Prozent der Kosten und maximal € 350,--.

Top 15.) Beschlussfassung Wartungsvertrag Notlichtanlage Notburgahaus

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Abschluss eines Wartungsvertrags für die Notlichtanlage im Notburgahaus mit der Firma Schrack um jährlich € 420,-- exkl. MwSt.

Top 16.) div. Ansuchen

Top 16.1.) Subventionsansuchen Tiroler Bergwacht

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Unterstützung der Tiroler Bergwacht in der Höhe von € 800,-- in besonderer Anerkennung der Kontrolltätigkeiten am Plansee bezüglich der Wildcamper.

Top 16.2.) Sonder-Subventionsansuchen Bürgermusikkapelle Reutte

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Sonderunterstützung der Bürgermusikkapelle Reutte in der Höhe von € 2.950,-- für den Ankauf einer B-Klarinette.

Top 16.3.) Unterstützung Bergrettung (lt. Planungsverband)

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Unterstützung der Bergrettung, wie mit allen Gemeinden im Planungsverband abgestimmt. Der Anteil der Gemeinde Breitenwang beträgt jährlich € 467,--.

Top 17.) Anträge - Anfragen - Allfälliges

- Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Auftragserteilung an Herrn Alexander Nikolussi zu weiteren Sanierungen im Veranstaltungszentrum, die noch im Jahr 2020 beauftragt werden müssen, um die Förderungen des Landes voll ausschöpfen zu können.
- GV Karlen fragt an, ob sich die Gemeinde Breitenwang nicht mit einer Aktion am „Autofreien Tag“ beteiligen möchte. Die Marktgemeinde Reutte ist heuer nicht dabei und der Kulturausschuss könnte gemeinsam mit dem Klimabündnis Tirol in der Zeit vom 16. bis 22. September etwas organisieren. GV Karlen wird Projekte zusammenstellen und dem Gemeinderat vorstellen.
- GR Rudigier erkundigt sich, ob es möglich wäre, die Straßensperre bei der Baustelle Ceratizit wegen des wieder erhöhten Verkehrsaufkommens am Wochenende aufzuheben. Der Bürgermeister wird darüber ein Gespräch mit Bezirksbauamtsleiter Haas führen.
- GR Scheucher erzählt, dass mehrere Anrainer im Bereich Planseestraße auffällig weißes Wasser aus der Leitung bekämen. Dies kommt durch vermehrte Wasserentnahme aus den Hydranten. Es werden Gegenmaßnahmen ergriffen.
- GR Hechenblaikner fragt an, ob das Kapital der Gemeinde auf einem oder verschiedenen Bankkonten deponiert sei. Das Kapital ist verteilt.
- GR Obergschwandtner bittet, die Anrainer bei bevorstehenden Asphaltierungsarbeiten zu benachrichtigen. Dies wird normalerweise so gemacht.
- GV Karlen erkundigt sich nach den aktuellen Bohrungen im Ortsgebiet. Dies sind Untersuchungen des Grundwasserspiegels.
- GV Siebenhüner vermisst die Kontrollen der Polizei in der Metallwerk-Plansee-Straße. GR Häsele hat die Kontrollen vor kurzem beobachtet.
- Der Bürgermeister überbringt den Dank für die Subventionen von Vinzenzgemeinschaft, Pensionistenverband und Kaiserjägern und bedankt sich beim Gemeinderat für die Mitarbeit.

Ende der Sitzung: 21:55 Uhr

Der Bürgermeister:



Wagner Hanspeter

Angeschlagen am 27.07.2020 Abgenommen am 24.08.2020
--